Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 53 (1908)
Heft: 20

Anhang: Beilage zu Nr. 20 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1908
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 20 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1908.

Vakante Schulstelle.

Infolge von Resignation ist **die Stelle eines Lehrers an der Oberschule im Dorf Trogen** (V.—VII. Klasse), neu zu besetzen.

Jahresgehalt für die ersten 3 Jahre **1800 Fr.**, dann 3 Alterszulagen von je 100 Fr. von 5 zu 5 Jahren, wobei sämtliche Lehrjahre an öffentlichen Anstalten in Betracht gezogen werden; Wohnungsentschädigung 400 Fr., Extraentschädigung für Fortbildungsschule und Turnunterricht und Bezahlung des Beitrages an die Lehrerpensionskasse.

Bewerber, welche für Knaben- und Mädchen-Turnunterricht speziell vorgebildet sind, erhalten den Vorzug.

Anmeldungen, von Zeugnissen und Angaben über Lebens- und Bildungsgang begleitet, sind bis Ende Mai 1908 an den Präsidenten der Schulkommission, Herrn Pfarrer E. Schlegel, zu richten.

Trogen, 12. Mai 1908. 604 (H 2003 G)

Die Schulkommission.

Für die **Internationale Schule** protestantischer Familien in **Mailand** wird 544

eine Primarlehrerin

deutscher Sprache zum **1. Oktober** d. J. gesucht. Wöchentlich 24 Unterrichtsstunden (1.—5. Schuljahr); Anfangsgehalt 1800 Lire.

Anmeldungen sind unter Einsendung der Zeugnisse, eines Lebenslaufs und einer Photographie bis zum **15. Juni** an den unterzeichneten Direktor der Schule zu richten.

W. Braun, Via Carlo Porta 9.

Stellen-Ausschreibung.

In der kantonalen Strafanstalt ist die Stelle eines **Anstaltslehrers** auf den 1. Januar 1909 neu zu besetzen. Anfangsgehalt 3500 Fr.

Schriftliche Anmeldungen mit Beilage von Zeugnissen nimmt bis 14. Juni lf. Js. die unterzeichnete Amtsstelle entgegen, welche auch über die nähern Erfordernisse und genauen Bedingungen der Stelle Aufschluss erteilt.

Regensdorf, den 12. Mai 1908. 600 (Zà 8474)

Die Direktion der kantonalen Strafanstalt.

Stellvertreter gesucht

für die Zeit vom 17. August bis 26. Sept. für Französisch und Geschichte am Progymnasium und Turnen (16 Stunden) am Obergymnasium (event. für Turnen allein).

Anmeldungen an J. Steinemann, städt. Gymnasium Bern. 607 (O H 9253)

Welcher Lehrer

der deutschen Schweiz würde von Mitte Juni ab auf 3 Wochen einen waadtländischen Kollegen bei sich in Pension aufnehmen. Man verlangt viele Stunden und Konversation. — Offerten mit Preisangabe an Mr. **J. Tissot, Carrouge (Waadt).** 603

Jedermann sein eigener Wetterprophet *vermittelst*

Original Lambrecht's Meteorologisch-Hygienischen Ratgebers

(Haarhygrometer).

Mit diesem praktischen und leicht verständlichen Instrument ist man in der Lage, das Wetter für den nächsten Tag im voraus zu bestimmen. Gleichzeitig belehrt der Skalentext über die Zuträglichkeit und Unzuträglichkeit des Aufenthaltes in freier Luft.

Sehr wichtig für Kranke, Rekonvaleszenten, überhaupt sensible Naturen.

Lambrecht's Instrumente sind in den Kulturstaaten gesetzlich geschützt.

Man verlange 806

Gratis-Drucksache.

C. A. Ulbrich & Co.,

Instrumente für Wettervoraussage, für Hygiene und Industrie in **Zürich II/7.**

TAUSCH!

Der Unterzeichnete wünscht seinen aus der Schule entlassenen Knaben in einer achtbaren Familie der Westschweiz unterzubringen, wo er Gelegenheit hätte, die französische Sprache gründlich zu erlernen, und wo er nach seinen Neigungen beschäftigt werden könnte, am liebsten auf dem Bureau eines Notars oder in ein. kaufmännischen Geschäft. Dafür würde er gern ein ungefähr gleichaltriges Mädchen oder einen Knaben bei sich aufnehmen, dem neben der Erlernung der deutschen Sprache Betätigung auf einem Postbureau geboten würde. Familiäre Behandlung wird zugesichert und anderseits verlangt. Bezahlung einer kleinen Pension ist nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten sind z. richten an OTTO ISLER Gemeindeschreiber, REMETSCHWIL (Aargau). O.F. 1152 601

Junge Lehrerin

sucht Anstellung während der Sommermonate, am liebsten als Privatlehrerin. Offerten unter Chiffre **O F 1125** an **Orell Füssli, Annoncen, Zürich.** 587

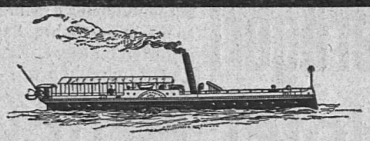
Stellvertretung

gesucht für Sommer von **Sek.-Lehrer, an öffentl. oder Privatschule,** oder **Hauslehrer.** Beste Zeugnisse. Offerten unter Chiffre **O. F. 1154** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.** 602

$6\frac{1}{2}\,\%$

rentierende Wohnhäuser mit prachtvollen 4 zimmerigen Wohnungen, nächst den Schulhäusern Brauer-Berta-Langstrasse an besten Lagen, sind umständehalber vom Eigentümer unter coulanten Bedingungen zu verkaufen. 605

Gefl. Offerten unter Chiffre **O. F. 1162** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**



Dampfschiffahrt auf dem Untersee u. Rhein.

Einzige Stromdampferfahrt der Schweiz.

Wunderbar idyllische Fahrt.

Bedeutend ermässigte Taxen für **Schulen,** sowie für **Gesellschaften und Vereine.**

Nähere Auskunft durch die Dampfboot-Verwaltung in Schaffhausen. 480

Lausanne.

Höhere Handelsschule.

Vom 20. Juli bis 14. August 1908: (Zà G 940) 606

Ferienkurs

für Professoren und Lehrer, welche an Handelsschulen oder kaufmännischen Fortbildungsschulen den Französich-Unterricht erteilen, sowie auch für **Kaufleute** mit genügenden Vorkenntnissen im Französischen.

Für jede Auskunft beliebe man sich zu wenden an Herrn **Léon Morf, Direktor der höheren Handelsschule** in Lausanne, bei dem auch das ausführliche Programm bezogen werden kann.

Gefahrlos

in jeder Hinsicht gestaltet sich der **Schwimmunterricht** für Lehrer und Schüler bei Anwendung der patentierten

Korkschwimmgürtel.

Drei verschiedene Grössen zu Fr. 6.—, 6. 50 und 7.—. 245

Generalvertretung d. d. Schweiz

Alphons Hörning, Bern.

Bade- und Kuranstalt Ragaz-Pfäfers.

Bad Pfäfers.

Das Hotel Bad Pfäfers, sowie die berühmte Quellenschlucht von Pfäfers sind für Passanten und Touristen

eröffnet.

565 Die Direktion.

Das Gedächtnis

und

seine Abnormitäten

von

Prof. Dr. Aug. Forel, Zürich.

Preis 2 Fr.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Pflegeort gesucht.

Man wünscht zwei Knaben von 12 und 5 Jahren unter bescheideneren Ansprüchen in eine einfache Lehrersfamilie auf dem Lande in Pflege zu geben. Die Kinder können einzeln oder zusammen versorgt werden. 571

Sich zu wenden sub Chiffre **O F 1113** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

Empfohlene Reiseziele und Hotels

Unterägeri Lohnendster Ausflug für Schulen. Via Südostbahn, Aegerisee, Morgartendenkmal, Zugerberg, Zug oder umgekehrt.

Hotel Brücke

Geräumige Lokale, feine Küche und Keller, billige Preise. Durch Neubau bedeutend vergrössert.

(O F 804 488 **C. ITEN.**

Wetzikon (Zürich). Hotel Schweizerhof vis-à-vis dem Bahnhof und elektr. Tram Wetzikon-Meilen. Prächtige Ausflüge nach dem Bachtel und Pfannenstiel, sowie auf die aussichtsreichen Punkte des Zürcher Oberlandes. — Ausgezeichnete Küche. Reelle Weine. Grosser Saal für Schulen und Vereine.

Für Schulen besonders billige Preise.

506 **Arth. Peyer.**

Weinfelden. Hotel Traube, altrenommiertes Haus, empfiehlt seine grossen Lokalitäten Hochzeiten, Gesellschaften und Schulen aufs angelegentlichste. Feine Küche. — Reelle Land- und Flaschenweine. — Flaschenbier. Grosse Stallungen. Telephon.

313 (O F 645) Der Besitzer: **Bornhauser-Hägler.**

Wengen Alkoholfreies **Hotel u. Pension Central** mit Restaurant. Gute Küche. Freundl. Bedienung. Billige Pensionspreise. Schulen und Vereine Ermässigung. 481 Besitzer: **Ulr. Gertsch-Gertsch.**

Weesen *Schul- und Vereinsausflüge*

Hotel Bahnhof

Einziger Restaurationsgarten mit offenem Bier in grossartig romantischer Lage am Bahnhof und 3 Minuten vom See. Zentralpunkt für Glarnerland und Wallenseegebiet. Speer, Leistkamm, Bettlis, Amden und Übergang ins Toggenburg. Speziell beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- und Vereinsdiners, Kaffee mit Hausgebäck, reiche kalte Platten. Anmeldungen erwünscht. Ermässigte Preise. 482

Es empfiehlt sich den Herren Lehrern bestens **Hans Welti-Egli.**

Klimatischer Luftkurort

Wildhaus.

Höchste Station im Toggenburg, 1104 Meter über Meer, am Fusse des Säntis.

Gasthof und Pension Hirschen

mit 1. Juni eröffnet.

Prospekte gratis und franko. Elektr. Beleuchtung.

Bestens empfiehlt sich

585 **St. Walt.**

Wolfhalden Kanton Appenzell A.-Rh. **700 Meter über Meer**

Pension Lindenberg (vormals Blatter)

zeigt den Vereins- oder Verbandsmitgliedern an, dass sie gegen Vorweisung der Mitgliederkarte zu Fr. 3. 50 in Pension aufgenommen werden. D. h. bei einem Aufenthalt von **mindestens zehn Tagen.** (O F 619) 319

Prospekte werden auf Verlangen gratis zugestellt.

Höfl. empfiehlt sich **J. Hüni-Baur und Sohn,** Besitzer.

Zernez **Hotel Pension Adler**

Prima Referenz. aus Lehrerkreisen, Vereinshaus des S. L. V., D. L. V., T. C. S. Bestens empfiehlt sich allen werten Kollegen 532 **J. Giamara.**

Putzlappen f. Wandtafeln, **Feglappen** für Böden, sowie **Handtücher** etc. liefert zu billigst. Preisen. Muster stehen franko zu Diensten.

Wilh. Bachmann,

322 Fabrikant, (OF770)

Wädenswil (Zürich)

Lieferant seit 30 Jahren in allen grössern Schulen u. Anstalten.

In guter Familie in Aarau (Lehrerin im Hause) werden 2—3 schulpflichtige 599

Kinder

bei gewissenhafter Erziehung und Pflege

in Pension

genommen. Event. auch nur für Ferienaufenthalt. Offerten unter Chiffre **O F 1151** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich, Z. 68.** (O F 14) 23

Blätter-Verlag Zürich

von **E. Egli,** Asylstrasse 68, **Zürich V.**

Prüfungsblätter für d. Rechenunterricht (zur Verhinderung des „Abguckens"). **Die Sammlung umfasst jetzt auf 94 Blättern in je 5 Varianten alle wichtigern Gebiete des Rechenunterrichtes vom 4.—9. Schuljahr. Probesendung à 60 Rp. gegen Briefmarken franko. (Man bezeichne gef. das Schuljahr!) Geographische Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1½ Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.** 1016

Prospekte gratis und franko.

FLEURIN

ist das beste Düngmittel für alle Topf- und Freilandpflanzen. 244

FLEURIN

ist unübertroffen. Verlangen Sie aber ausdrücklich

„Fleurin".

Erhältlich in Originalpackungen in Drogerien, Samen- und Blumenhandlungen usw. Event. direkt durch den Fabrikanten

Alphons Hörning,

Bern.

Zug **Hotel zum Ochsen**

Mitte Stadt gelegen. Ältestes, bestbekanntes bürgerliches Haus mit grössten Lokalitäten. Tit. Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Mässige Preise. Automobil- u. Tramhaltestelle.

(O F 351) 483 Höflichst empfiehlt sich **J. Rogenmoser.**

ZUG. Hecht-Terrasse direkt am See

empfiehlt sich für Vereine, Gesellschaften und Passanten bestens. Prächtige Aussicht auf See und Gebirge. Billige Preise. 388

Telephon. **C. Föry-Doswald.**

Zug **Hotel Falken**

beim Postplatz — Älteste Bierhalle, grosses Restaurant. — Passanten- und Reisenden-Hotel. — Gute Küche. — Vorzügliche Weine. — Lokale für Vereine und Schulen. (O F 1129) 579

Höflich empfiehlt sich **J. Kollers Wwe.**

Zug. Hotel Rigi am See.

Grosse Terrassen und Gartenwirtschaft, sehr vorteilhaft für Schulen und Vereine. Platz für 150 Personen. Vorzügliche Küche, Spezialitäten in feinen Ostschweizer Weinen. 484

Telephon. Propr. **Albert Waller,** Inhaber des Bahnhofbüffet Zug.

Städtischer Wildpark

im Langenberg am Albis

in unmittelbarer Nähe der Station **Gontenbach** (Sihltalbahn). **Prächtige Waldungen** mit bequemen, sauberen Waldwegen. **Sehr grosser Wildbestand, Restauration mitten im Walde.** Für **Gesellschaften** und **Schulen** bestens empfohlen. 528 **Familie Hausammann.**

Der Frauenverein für Mässigkeit und Volkswohl empfiehlt den tit. Schulbehörden und Lehrern für Schulausflüge 314

das alkoholfreie

Volks- & Kurhaus Zürichberg.

Schönst gelegener Aussichtspunkt Zürichs, 640 m über Meer; za. ¾ Stunden vom Hauptbahnhof; Bequeme Zugänge; Tram bis Fluntern; von da noch 15 Minuten. Spielplätze im Wald; ebenso

Volkshaus z. Blauen Seidenhof, Seidengasse 7, Zürich I, 3—5 Minuten vom Hauptbahnhof.

Karl der Grosse, Kirchgasse 14, b. Grossmünster, Zürich I.

Olivenbaum, beim Bahnhof Stadelhofen.

Überall Platz für 200 Personen und mehr. Beste Bedienung bei **billigsten Preisen.**

Prachtvolle Ausflüge

macht man mit der **Uerikon-Bauma-Bahn** nach dem **Zürcher Oberland.** Im Anschluss an die Bahnzüge der Ue.-B.-B. in **Uerikon** werden, nach Vereinbarung mit der Dampfbootverwaltung des Zürichsees, von dieser **Extrafahrten für Gesellschaften und Schulen** ausgeführt. 582